

## **Eichenbach – Aremberg – Wershofen - Dreisbach**

Sehr schöne Ahrtour mit weiten Blicken.

*Länge, Dauer, besondere Hinweise:*

20 Kilometer, ca. 5 Stunden. Die Tour hat die Form einer 8 und lässt sich auch in zwei kleine Touren zu 8 und 12 Kilometer aufteilen.

*Einkehrmöglichkeiten:*

Zum Wiesengrund , Ahrtalstr. 55, 53555 Eichenbach Telefon: 0 26 94 - 378, Dienstag Ruhetag.  
Aremberg: Zur Burgschänke, Burgstr. 23, 53555 Aremberg, Telefon 02693-391, Montag Ruhetag.

Hotel Kastenholz, Hauptstr. 1, 53520 Wershofen, Telefon: 0 26 94-381,

*Karte:*

Eifelverein Nr. 11, Oberes Ahrtal

*Anfahrt und Parkmöglichkeiten:*

A61, Meckenheimer Kreuz. B257 nach Altenahr und weiter nach Dümpelfeld. Hier nach rechts auf die L73 Richtung Insul und Schuld. Hinter Fuchshofen nach rechts und auf der K5 nach Eichenbach.

Von Süden ab dem Nürburgring auf der B258 nach Müsch, dann nach rechts auf die L73. Durch Antweiler hindurch, dann nach links auf der K5 nach Eibenbach.

Kurz vor dem Ortsende nach rechts aufwärts hoch zur Kapelle und zum Wanderparkplatz.

*Wegbeschreibung:*

Vom Parkplatz abwärts nach Eichenbach und geradeaus weiter aus dem Ort heraus. Vorbei an einem Umspanntürmchen die Kreisstraße hinauf. Durch eine Linkskehre, dann eine Rechtskehre und aus dem Wald aufs Feld. Etwa 400 Meter weiter knickt die Kreisstraße nach links ab und führt nach Aremberg (rechts ein Rastplatz). Hier ab von der Straße und geradeaus am Wald entlang. Etwa 800 Meter weiter und wenige Schritte hinter einer Bank nach links und über die Wiese aufwärts nach Aremberg. (Wegzeichen etwas verdeckt an einem Baum auf der rechten Seite).

300 Meter durch den Ort hinauf, dann nach rechts in die Schulstraße (das Restaurant „Zur Burgschänke“ liegt noch ein paar Meter weiter geradeaus). Abwärts, vorbei am Gästehaus der Burgschänke (früher ein Landschulheim). An der Wegspinne kurz dahinter nimmt man von den beiden geradeaus führenden Weg den linken (Antweiler Weg). Unten nach über eine Querstraße und geradeaus abwärts auf dem Schotterweg (Rhein-Rureifel-Weg, Markierung offener Keil, und Ardennen-Eifel-Weg, Wegzeichen AE).

Über die nächste Kreuzung und noch etwas steiler abwärts. Ein paar Schritte durch ein Wäldchens, dann nimmt man an einer Wegspinne von den beiden geradeaus laufenden Wegen den linken (bleibt also zwischen den Bäumen). Etwas später passiert man das Strother Heiligenhäuschen und stößt auf den querenden Weg 1. Nun ab von den Hauptwanderwegen und nach links auf Weg 1. Etwa 1 ½ Kilometer durch einen sehr schönen Buchenwald. Man kommt an eine Stelle, an der drei Wege zusammenlaufen, man selbst ist auf dem mittleren. Hier nach links auf dem Mühlenweg (Wegzeichen Mühlrad) bis zu einer Kreuzung am Waldausgang.

Ab hier kommt der Erf-Lieser-Mosel-Weg von links hinzu, außerdem auch der Ahrsteig. Geradeaus auf den Wanderwegen aus dem Wald heraus und weiter bis Eichenbach. Vor dem

Ort gelangt man an eine Weggabel, beide Weg führen in den Ort. Geht man links auf den Wanderwegen kommt man bald aus dem Wald heraus. Vorbei am Haus Nr. 1. Im Rechtsbogen um ein putziges Fachwerkhäuschen herum, dann nach links und nach Eichenbach hinein. 300 Meter in den Ort, dann bei einem Bildstock nach rechts aufwärts in den Hang. Oben auf dem Sträßchen geradeaus und zurück zur Kapelle.

Für den zweiten Abschnitt der Wanderung über Wershofen geht man nun rechts von einem Bildstock auf einem schmalen Weg abwärts durch den Hang. Man erreicht nach ein paar Schritten wieder den Fahrweg, auf diesem wenige Schritte weiter, dann erneut nach schräg rechts auf den Wanderwegen in den Hang abwärts. Unten über die Kreuzung, aus dem Wald heraus und zur alten Dreisbachmühle. Durch den Rechtsbogen, dann direkt hinter dem querenden Bächlein nach links. Bald steil den schmalen Pfad hinauf, über einen kreuzenden Weg und weiter ansteigen. Nach ungefähr 10 schweißtreibenden Minuten tritt man aus dem Wald und erreicht die Höhe von Wershofen.

Man folgt dem Weg bis zur Straße und geht nach links in den Ort. An der Kirche nach rechts und bis zum Ortsende. Dort nicht nach rechts der L74 folgen, sondern geradeaus die Kottenborner Straße entlang. Immer geradeaus aus dem Ort hinaus und auf Weg F auf die Kottenborner Kapelle zu. An der Weggabel unterhalb der Kapelle links und zur Kapelle ansteigen. An der Kapelle vorbei weiter auf Weg F. Abwärts, man hält sich eher links und geht bald in den Wald hinein. Kurz danach am ersten Abzweig bei einem Anfahrtspunkt für Rettungsfahrzeuge nach rechts. 50 Meter weiter abwärts nimmt man den Weg nach rechts Richtung Laufenbacherhof und Eichenbach (links ginge es nach Schuld).

Man befindet sich nun auf dem Fürstin-Margaretha-Weg (Wegzeichen Blume), dem man bis zurück nach Eichenbach folgen kann. Es geht durch zwei Kehren abwärts, dann links herum über einen Bacheinschnitt. An der nächsten Weggabel links und weiter abwärts. Etwas später sieht man schon die Ahr unter sich. Man stößt auf einen Weg, der hier eine Kehre macht, hier erneut links und abwärts bis zur Landstraße. Man folgt der L74 ein paar Schritte nach rechts. Dann nimmt man auf der gegenüberliegenden Seite Weg 1 von der Straße weg und erreicht nach ein paar Schritten eine Weggabel.

Hier kann man nach rechts gehen und dem Dreisbach durch das Tal zurück zur Dreisbachmühle folgen, von wo man wieder zurück nach Eichenbach gelangt, wie man gekommen ist. Bei guter Sicht lohnt sich aber der Weg über den Eichenbacher Berg. In diesem Fall geht man an der Weggabel nach links, über den Bach und auf einen alten Eisenbahntunnel zu. Kurz vor diesem Auf dem Fürstin-Margaretha-Weg und dem Ahrsteig nach rechts aufwärts. An der nächsten Kehre nach scharf links und über den Tunnel hinweg. Dann scharf rechts um einen Strommast herum und weiter über den Berggrat (links unter sich hat man Fuchshofen).

400 Meter weiter geht es noch einmal scharf rechts herum, weiter aufwärts und durch einen Linksbogen. An der nächsten Weggabel hält man sich rechts. An der nächsten Weggabel nach links und weiter leicht ansteigen. Es geht aus dem Wald heraus, geradeaus weiter über die Freifläche. Der Wiesenweg geht dann über in eine Asphaltierung, der man immer geradeaus Richtung Westen über die Höhe folgt, bis man zurück zur Kapelle von Eichenbach kommt.

### Eichenbach - Aremberg - Wershofen - Dreisbach



